



---

## Dokumentation

---

### Auslandseinsätze der Bundeswehr



## Auslandseinsätze der Bundeswehr

Verfasser/in:

[REDACTED]

Aktenzeichen:

WD 2 – 3000 – 139/12

Abschluss der Arbeit:

17. Oktober 2012

Fachbereich:

WD 2: Auswärtiges, Völkerrecht, wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Verteidigung, Menschenrechte und humanitäre Hilfe

Telefon:

+ [REDACTED]



# Deutscher Bundestag

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>4</b>
<b>2.</b>	<b>Aktuelle Auslandseinsätze der Bundeswehr</b>	<b>6</b>
2.1.	KFOR	6
2.2.	OAE	10
2.3.	ISAF	13
2.4.	UNAMA	17
2.5.	ORF	18
2.6.	EUFOR ALTHEA	19
2.7.	EUSEC RD CONGO	21
2.8.	UNIFIL	22
2.9.	UNAMID	24
2.10.	EU NAVFOR ATALANTA	26
2.11.	EUTM SOM	28
2.12.	UNMISS	29
2.13.	EUCap Nestor	31
<b>3.</b>	<b>Abgeschlossene Auslandseinsätze der Bundeswehr</b>	<b>32</b>
<b>4.</b>	<b>Humanitäre Hilfseinsätze im Ausland</b>	<b>41</b>

---

Ausarbeitungen und andere Informationsangebote der Wissenschaftlichen Dienste geben nicht die Auffassung des Deutschen Bundestages, eines seiner Organe oder der Bundestagsverwaltung wieder. Vielmehr liegen sie in der fachlichen Verantwortung der Verfasserinnen und Verfasser sowie der Fachbereichsleitung. Der Deutsche Bundestag behält sich die Rechte der Veröffentlichung und Verbreitung vor. Beides bedarf der Zustimmung der Leitung der Abteilung W, Platz der Republik 1, 11011 Berlin.

## 1. Einleitung

Vorliegende Dokumentation listet in chronologischer Reihenfolge die aktuellen und abgeschlossenen Einsätze sowie (abgeschlossene) humanitäre Hilfseinsätze der Bundeswehr im Ausland auf. Als Quellen der Dokumentation dienten im wesentlichen die Webseiten des Bundesministeriums der Verteidigung, die eine Übersicht der aktuellen<sup>1</sup> und abgeschlossenen<sup>2</sup> Auslandseinsätze geben, sowie des Verteidigungsausschusses des Deutschen Bundestages, die die Einsätze mit Parlamentsmandat erfassen.<sup>3</sup> Weitere Quellen waren die Internetseiten zu Einsätzen der Europäischen Union<sup>4</sup> und zu Friedensmissionen der Vereinten Nationen.<sup>5</sup> Dariüber hinaus wurden die Veröffentlichungen „Wegweiser der Geschichte: Auslandseinsätze der Bundeswehr“<sup>6</sup> und „Bundeswehr im Einsatz – Entstehung, Entwicklung, Überblick“<sup>7</sup> herangezogen.

Soweit es ein Mandat des Deutschen Bundestages gibt bzw. gegeben hat, wird dieses mit der Fundstelle genannt. Soweit der Deutsche Bundestag nicht mit dem Einsatz befasst war, verweist ein Link auf die entsprechenden Rechtsgrundlagen seitens der Europäischen Union bzw. der Vereinten Nationen. Davon ausgenommen sind humanitäre Hilfseinsätze im Ausland, die keiner

---

1 „Aktuelle Einsätze“, 29.08.2012, vgl. [http://www.einsatz.bundeswehr.de/portal/a/einsatzbw/?ut/p/c4/04\\_SB8K8xLLM9MSSzPy8xBz9CP3I5EyrpHK9pPKU1PjUzLzixJlqIDcxu6Q0NScHKpRaUpWqX5DtqAgASPKsIg!!/](http://www.einsatz.bundeswehr.de/portal/a/einsatzbw/?ut/p/c4/04_SB8K8xLLM9MSSzPy8xBz9CP3I5EyrpHK9pPKU1PjUzLzixJlqIDcxu6Q0NScHKpRaUpWqX5DtqAgASPKsIg!!/), abgerufen am 10.10.2012.

2 „Abgeschlossene Einsätze“, 13.08. 2012, vgl. [http://www.einsatz.bundeswehr.de/portal/a/einsatzbw/?ut/p/c4/04\\_SB8K8xLLM9MSSzPy8xBz9CP3I5EyrpHK9pPKU1PjUzLzixJlqIDcxKT21ODkjJz-4ODUPKpFaUpWqX5DtqAgAlmw5tA!!/](http://www.einsatz.bundeswehr.de/portal/a/einsatzbw/?ut/p/c4/04_SB8K8xLLM9MSSzPy8xBz9CP3I5EyrpHK9pPKU1PjUzLzixJlqIDcxKT21ODkjJz-4ODUPKpFaUpWqX5DtqAgAlmw5tA!!/), abgerufen am 10.10.2012.

3 „Auslandseinsätze der Bundeswehr“, vgl. <http://www.bundestag.de/bundestag/ausschuesse17/a12/auslandseinsaetze/index.html>, abgerufen am 10.10.2012.

4 „European Union – EU Operations“, vgl. <http://www.consilium.europa.eu/eeas/security-defence/eu-operations?lang=en>, abgerufen am 10.10.2012.

5 „UN Peacekeeping Operations“, vgl. <https://www.un.org/en/peacekeeping/operations/>, abgerufen am 10.10.2012.

6 Ferdinand Schöningh, Wegweiser zur Geschichte: Auslandseinsätze der Bundeswehr, Paderborn u.a. 2010 (Hrsg. Bernhard Chiari/Magnus Pahl im Auftrag des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes).

7 Bundesministerium der Verteidigung (Hrsg.), Bundeswehr im Einsatz – Entstehung, Entwicklung, Überblick, Bonn 2010.

parlamentarischen Ermächtigung im Einzelfall bedürfen.<sup>8</sup> Da die Angaben der unterschiedlichen Quellen zur Gesamtzahl der Einsätze nicht übereinstimmen, nimmt die Dokumentation die Informationen auf der Webseite der Bundeswehr<sup>9</sup> zum Ausgangspunkt und ergänzt diese – soweit erforderlich – durch Daten aus den anderen o.g. Quellen.

---

<sup>8</sup> Vgl. § 2 Abs. 2 S. 2 Gesetz über die parlamentarische Beteiligung bei der Entscheidung über den Einsatz bewaffneter Streitkräfte im Ausland (Parlamentsbeteiligungsgesetz), BGBl. 2005 I 775, <http://www.gesetze-im-internet.de/parlbg/BJNR077500005.html> (letzter Zugriff 17.10.2012).

<sup>9</sup> S.o. Anm. 2.

## 2. Aktuelle Auslandseinsätze der Bundeswehr

### 2.1. KFOR

<b>Beginn</b>	<b>Einsatz</b>	<b>Land/Region</b>	<b>Form der Beteiligung</b>
Sept. 1999	<b>KFOR</b> (Kosovo Force) unter NATO-Führung	Kosovo	Überwachung der Entwicklung von demokratischen und multi-ethnischen Sicherheitsstrukturen  Unterstützung beim Aufbau selbsttragender Sicherheitsstrukturen
<b>Rechtsgrundlagen</b>			
Antrag Bundesregierung vom 11.06.1999 BT-Drs. 14/1133 - Deutsche Beteiligung an einer internationalen Sicherheitspräsenz im Kosovo zur Gewährleistung eines sicheren Umfeldes für die Flüchtlingsrückkehr und zur militärischen Absicherung einer Friedensregelung für das Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999			
Antrag Bundesregierung vom 25.05.2000 BT-Drs. 14/3454 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an einer internationalen Sicherheitspräsenz im Kosovo zur Gewährleistung eines sicheren Umfeldes für die Flüchtlingsrückkehr und zur militärischen Absicherung der Friedensregelung für das Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 10. Juli 1999			
BT-Beschluss vom 08.06.2000 BT-Plpr.14/108, S. 10169A			
Antrag Bundesregierung vom 09.05.2001 BT-Drs. 14/5972 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an der internationalen Sicherheitspräsenz im Kosovo zur Gewährleistung eines sicheren Umfeldes für die Flüchtlingsrückkehr und zur militärischen Absicherung der Friedensregelung für das KOSOVO auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999 und des Militärisch-Technischen Abkommens zwischen der Internationalen Sicherheitspräsenz (KFOR) und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien und der Republik Serbien vom 9. Juni 1999			
BT-Beschluss vom 01.06.2001 BT-Plpr.14/174: S. 17085A			
Antrag Bundesregierung vom 08.05.2002 BT-Drs. 14/8991 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an der internationalen Sicherheitsprä-			

senz im Kosovo zur Gewährleistung eines sicheren Umfeldes für die Flüchtlingsrückkehr und zur militärischen Absicherung der Friedensregelung für das Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999 und des Militärisch-Technischen Abkommens zwischen der Internationalen Sicherheitspräsenz (KFOR) und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien und der Republik Serbien vom 9. Juni 1999

BT-Beschluss vom 07.06.2002 BT-Plpr.14/240: S. 24063C

Antrag Bundesregierung vom 21.05.2003 BT-Drs. 15/1013 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an der Internationalen Sicherheitspräsenz im Kosovo zur Gewährleistung eines sicheren Umfeldes für die Flüchtlingsrückkehr und zur militärischen Absicherung der Friedensregelung für das Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999 und des Militärisch-Technischen Abkommens zwischen der Internationalen Sicherheitspräsenz (KFOR) und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien und der Republik Serbien vom 9. Juni 1999

BT-Beschluss vom 05.06.2003 BT-Plpr.15/48: S. 4043D

Antrag Bundesregierung vom 21.05.2004 BT-Drs. 15/3175 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an der Internationalen Sicherheitspräsenz im Kosovo zur Gewährleistung eines sicheren Umfeldes für die Flüchtlingsrückkehr und zur militärischen Absicherung der Friedensregelung für das Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999 und des Militärisch-Technischen Abkommens zwischen der Internationalen Sicherheitspräsenz (KFOR) und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien und der Republik Serbien vom 9. Juni 1999

BT-Beschluss vom 28.05.2004 BT-Plpr.15/112: S. 10090B

Antrag Bundesregierung vom 04.05.2005 BT-Drs. 15/5428 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an der Internationalen Sicherheitspräsenz im Kosovo zur Gewährleistung eines sicheren Umfeldes für die Flüchtlingsrückkehr und zur militärischen Absicherung der Friedensregelung für das Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999 und des Militärisch-Technischen Abkommens zwischen der Internationalen Sicherheitspräsenz (KFOR) und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien und der Republik Serbien (jetzt: Serbien und Montenegro) vom 9. Juni 1999

BT-Beschluss vom 02.06.2005 BT-Plpr.15/178: S. 16762C

Antrag Bundesregierung vom 17.05.2006 BT-Drs. 16/1509 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an der Internationalen Sicherheitspräsenz im Kosovo zur Gewährleistung eines sicheren Umfeldes für die Flüchtlingsrückkehr und zur militärischen Absicherung der Friedens-

regelung für das Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999 und des Militärisch-Technischen Abkommens zwischen der Internationalen Sicherheitspräsenz (KFOR) und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien und der Republik Serbien (jetzt: Serbien und Montenegro) vom 9. Juni 1999

BT-Beschluss vom 01.06.2006 BT-Plpr.16/37: S. 3323A

Antrag Bundesregierung vom 13.06.2007 BT-Drs. 16/5600 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an der Internationalen Sicherheitspräsenz im Kosovo zur Gewährleistung eines sicheren Umfeldes für die Flüchtlingsrückkehr und zur militärischen Absicherung der Friedensregelung für das Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999 und des Militärisch-Technischen Abkommens zwischen der Internationalen Sicherheitspräsenz (KFOR) und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien (jetzt: Republik Serbien) und der Republik Serbien vom 9. Juni 1999

BT-Beschluss vom 21.06.2007 BT-Plpr. 16/105: S. 10772B

Antrag Bundesregierung vom 27.05.2008 BT-Drs. 16/9287 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an der internationalen Sicherheitspräsenz im Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999 und des Militärisch-Technischen Abkommens zwischen der internationalen Sicherheitspräsenz (KFOR) und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien (jetzt: Republik Serbien) und der Republik Serbien vom 9. Juni 1999

BT-Beschluss vom 05.06.2008 BT-Plpr.16/166: S. 17558A

Antrag Bundesregierung vom 06.05.2009 BT-Drs.16/12881 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an der internationalen Sicherheitspräsenz im Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999 und des Militärisch-Technischen Abkommens zwischen der internationalen Sicherheitspräsenz (KFOR) und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien (jetzt: Republik Serbien) und der Republik Serbien vom 9. Juni 1999

BT-Beschluss vom 28.05.2009 BT-Plpr. 16/224: S. 24624A

Antrag Bundesregierung vom 12.05.2010 - BT-Drs.17/1683 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an der internationalen Sicherheitspräsenz im Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999 und des Militärisch-Technischen Abkommens zwischen der internationalen Sicherheitspräsenz (KFOR) und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien (jetzt: Republik Serbien) und der Republik Serbien vom 9. Juni 1999

BT-Beschluss vom 10.06.2010 - BT-Plpr. 17/46: S. 4673B

Antrag Bundesregierung vom 04.05.2011 - BT-Drs.17/5706 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an der internationalen Sicherheitspräsenz im Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999 und des Militärisch-Technischen Abkommens zwischen der internationalen Sicherheitspräsenz (KFOR) und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien (jetzt: Republik Serbien) und der Republik Serbien vom 9. Juni 1999

BT-Beschluss vom 09.06.2011 - BT-Plpr. 17/114: S. 13114C

Antrag Bundesregierung vom 02.05.2012 - BT-Drs.17/9505 - Fortsetzung der deutschen Beteiligung an der internationalen Sicherheitspräsenz in Kosovo auf der Grundlage der Resolution 1244 (1999) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 10. Juni 1999 und des Militärisch-Technischen Abkommens zwischen der internationalen Sicherheitspräsenz (KFOR) und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien (jetzt: Republik Serbien) und der Republik Serbien vom 9. Juni 1999

BT-Beschluss vom 25.05.2012 - BT-Plpr. 17/182: S. 21684A

## 2.2. OAE

<b>Beginn</b>	<b>Einsatz</b>	<b>Land/Region</b>	<b>Form der Beteiligung</b>
Okt. 2001	<b>OAE</b>  (Operation Active Endeavour)  unter NATO-Führung	Mittelmeer	Beteiligung an Präsenz- u. Überwachungsoperation im gesamten Mittelmeer
<b>Rechtsgrundlage</b>			
Antrag Bundesregierung vom 07.11.2001 BT-Drs. 14/7296 - Einsatz bewaffneter deutscher Streitkräfte bei der Unterstützung der gemeinsamen Reaktion auf terroristische Angriffe gegen die USA auf Grundlage des Art. 51 der Satzung der Vereinten Nationen und des Art. 5 des Nordatlantikvertrags sowie der Resolution 1368 (2001) und 1373 (2001) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen			
BT-Beschluss vom 27.11.2001 - BT-Plpr. 14/203: S. 19895B			
Antrag Bundesregierung vom 06.11.2002 BT-Drs. 15/37 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte bei der Unterstützung der gemeinsamen Reaktion auf terroristische Angriffe gegen die USA auf Grundlage des Artikels 51 der Satzung der Vereinten Nationen und des Artikels 5 des Nordatlantikvertrags sowie der Resolutionen 1368 (2001) und 1373 (2001) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen			
BT-Beschluss vom 15.11.2002 - BT-Plpr. 15/11: S. 667B			
Antrag Bundesregierung vom 05.11.2003 BT-Drs. 15/1880 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte bei der Unterstützung der gemeinsamen Reaktion auf terroristische Angriffe gegen die USA auf Grundlage des Artikels 51 der Satzung der Vereinten Nationen und des Artikels 5 des Nordatlantikvertrags sowie der Resolutionen 1368 (2001) und 1373 (2001) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen			

BT-Beschluss vom 14.11.2003 - BT-Plpr.15/76: S. 6577C

Antrag Bundesregierung 27.10.2004 BT-Drs. 15/4032 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte bei der Unterstützung der gemeinsamen Reaktion auf terroristische Angriffe gegen die USA auf Grundlage des Artikels 51 der Satzung der Vereinten Nationen und des Artikels 5 des Nordatlantikvertrags sowie der Resolutionen 1368 (2001) und 1373 (2001) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 12.11.2004 BT-Plpr.15/139: S. 12799A

Antrag Bundesregierung 03.11.2005 - BT-Drs.16/26 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte bei der Unterstützung der gemeinsamen Reaktion auf terroristische Angriffe gegen die USA auf Grundlage des Artikels 51 der Satzung der Vereinten Nationen und des Artikels 5 des Nordatlantikvertrags sowie der Resolutionen 1368 (2001) und 1373 (2001) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 08.11.2005 - BT-Plpr. 16/2: S. 57C

Antrag Bundesregierung 25.10.2006 - BT-Drs.16/3150 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte bei der Unterstützung der gemeinsamen Reaktion auf terroristische Angriffe gegen die USA auf Grundlage des Artikels 51 der Satzung der Vereinten Nationen und des Artikels 5 des Nordatlantikvertrags sowie der Resolutionen 1368 (2001) und 1373 (2001) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 10.11.2006 - BT-Plpr. 16/64: S. 6331B

Antrag Bundesregierung 07.11.2007 - BT-Drs.16/6939 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte bei der Unterstützung der gemeinsamen Reaktion auf terroristische Angriffe gegen die USA auf Grundlage des Artikels 51 der Satzung der Vereinten Nationen und des Artikels 5 des Nordatlantikvertrags sowie der Resolutionen 1368 (2001) und 1373 (2001) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 15.11.2007 - BT-Plpr. 16/126: S. 13111B

Antrag Bundesregierung 29.10.2008 - BT-Drs.16/10720 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte bei der Unterstützung der gemeinsamen Reaktion auf terroristische Angriffe gegen die USA auf Grundlage des Artikels 51 der Satzung der Vereinten Nationen und des Artikels 5 des Nordatlantikvertrags sowie der Resolutionen 1368 (2001) und 1373 (2001) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 13.11.2008 - BT-Plpr. 16/187: S. 20044A

Antrag Bundesregierung 18.11.2009 - BT-Drs.17/38 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte bei der Unterstützung der gemeinsamen Reaktion auf terroristische Angriffe gegen die USA auf Grundlage des Artikels 51 der Satzung der Vereinten Nationen und des Artikels 5 des Nordatlantikvertrags sowie der Resolutionen 1368 (2001) und 1373 (2001) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 03.12.2009 - BT-Plpr. 17/9: S. 711A

Antrag Bundesregierung 10.11.2010 - BT-Drs.17/3690 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte bei der Unterstützung der gemeinsamen Reaktion auf terroristische Angriffe gegen die USA auf Grundlage des Artikels 51 der Satzung der Vereinten Nationen und des Artikels 5 des Nordatlantikvertrags sowie der Resolutionen 1368 (2001) und 1373 (2001) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 02.12.2010 - BT-Plpr. 17/78: S. 8648D

Antrag Bundesregierung 16.11.2011 - BT-Drs.17/7743 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte bei der Unterstützung der gemeinsamen Reaktion auf terroristische Angriffe gegen die USA auf Grundlage des Artikels 51 der Satzung der Vereinten Nationen und des Artikels 5 des Nordatlantikvertrages sowie der Resolutionen 1368 (2001) und 1373 (2001) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 01.12.2011 - BT-Plpr. 17/146: S. 17387A

## 2.3. ISAF

Beginn	Einsatz	Land/Region	Form der Beteiligung
Jan. 2002	<b>ISAF</b> (International Security Assistance Force)  unter UN-Führung	Afghanistan, Usbekistan	Unterstützung der afghanischen Regierung bei der Einhaltung der Menschenrechte, bei der Herstellung und Wahrung der inneren Sicherheit und der Ausbildung der Sicherheitskräfte
<b>Rechtsgrundlage</b>			
Antrag Bundesregierung 21.12.2001 BT-Drs. 14/7930 - Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz einer Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan auf Grundlage der Resolution 1386 (2001), 1383 (2001) und 1378 (2001) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen			
BT-Beschluss 22.12.2001 - BT-Plpr.14/210: S. 20849D			
Antrag Bundesregierung 05.06.2002 BT-Drs. 14/9246 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz einer Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan auf Grundlage der Resolutionen 1386 (2001) vom 20. Dezember 2001 und 1413 (2002) vom 23. Mai 2002 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen			
BT-Beschluss 14.06.2002 - BT-Plpr.14/243 S. 24479B			
Antrag Bundesregierung 03.12.2002 BT-Drs. 15/128 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz einer Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan auf Grundlage der Resolutionen 1386 (2001) vom 20. Dezember 2001, 1413 (2002) vom 23. Mai 2002 und 1444 (2002) vom 27. November 2002 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen			
BT-Beschluss 20.12.2002 - BT-Plpr.15/17: S. 1332A			
Antrag Bundesregierung 15.10.2003 BT-Drs. 15/1700 - Fortsetzung und Erweiterung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz einer Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan auf Grundlage der Resolution 1386 (2001) vom 20. De-			

zember 2001, 1413 (2002) vom 23. Mai 2002, 1444 (2002) vom 27. November 2002 und 1510 (2003) vom 13. Oktober 2003 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 05.11.2003 - BT-Plpr.15/71 S. 6009D

Antrag Bundesregierung 22.09.2004 BT-Drs. 15/3710 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz der Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan unter Führung der NATO auf Grundlage der Resolutionen 1386 (2001) vom 20. Dezember 2001, 1413 (2002) vom 23. Mai 2002, 1444 (2002) vom 27. November 2002, 1510 (2003) vom 13. Oktober 2003 und 1563 (2004) vom 17. September 2004 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 01.10.2004 BT-Plpr.15/130 S. 11759B

Antrag Bundesregierung 21.09.2005 BT-Drs. 15/5996 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz einer Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan unter Führung der NATO auf Grundlage der Resolutionen 1386 (2001) vom 20. Dezember 2001, 1413 (2002) vom 23. Mai 2002, 1444 (2002) vom 27. November 2002, 1510 (2003) vom 13. Oktober 2003, 1563 (2004) vom 17. September 2004 und 1623 (2005) vom 13. September 2005 des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 28.09.2005 BT-Plpr.15/187 S. 17585D

Antrag Bundesregierung 13.09.2006 - BT-Drs.16/2573 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz der Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe Afghanistan unter Führung der NATO auf Grundlage der Resolutionen 1386 (2001) vom 20. Dezember 2001, 1413 (2002) vom 23. Mai 2002, 1444 (2002) vom 27. November 2002, 1510 (2003) vom 13.Oktober 2003, 1563 (2004) vom 17. September 2004, 1623 (2005) vom 13. September 2005 und 1707 (2006) vom 12. September 2006 des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 28.09.2006 - BT-Plpr. 16/54, S. 5226D

Antrag Bundesregierung 19.09.2007 - BT-Drs.16/6460 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz der Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan (International Security Assistance Force, ISAF) unter Führung der NATO auf Grundlage der Resolutionen 1386 (2001) vom 20. Dezember 2001, 1413 (2002) vom 23. Mai 2002, 1444 (2002) vom 27. November 2002, 1510 (2003) vom 13. Oktober 2003, 1563 (2004) vom 17. September 2004, 1623 (2005) vom 13. September 2005, 1707 (2006) vom 12. September 2006 und 1707 (2007) vom 19. September 2007 des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 12.10.2007 - BT-Plpr. 16/119 S. 12373A

Antrag Bundesregierung 07.10.2008 - BT-Drs.16/10473 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz der Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan (International Security Assistance Force, ISAF) unter Führung der NATO auf Grundlage der Resolutionen 1386 (2001) und folgender Resolutionen, zuletzt Resolution 1833 (2008) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 16.10.2008 - BT-Plpr. 16/183, S. 19514B

Antrag Bundesregierung 17.06.2009 - BT-Drs.16/13377 - Beteiligung deutscher Streitkräfte am Einsatz von NATO-AWACS im Rahmen der Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan (International Security Assistance Force, ISAF) unter Führung der NATO auf Grundlage der Resolution 1386 (2001) und folgender Resolutionen, zuletzt Resolution 1833 (2008) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 02.07.2009 - BT-Plpr. 16/230, S. 25751A

Antrag Bundesregierung 18.11.2009 - BT-Drs.17/39 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz einer Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan (International Security Assistance Force, ISAF) unter Führung der NATO auf Grundlage der Resolutionen 1386 (2001) und folgender Resolutionen, zuletzt Resolution 1890 (2009) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 03.12.2009 - BT-Plpr. 17/9, S. 690A

Antrag Bundesregierung 09.02.2010 - BT-Drs.17/654 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz der Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan (International Security Assistance Force, ISAF) unter Führung der NATO auf Grundlage der Resolutionen 1386 (2001) und folgender Resolutionen, zuletzt Resolution 1890 (2009) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 26.02.2010 - BT-Plpr. 17/25, S. 2201A

Antrag Bundesregierung 13.01.2011 - BT-Drs.17/4402 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz der Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan (International Security Assistance Force, ISAF) unter Führung der NATO auf Grundlage der Resolutionen 1386 (2001) und folgender Resolutionen, zuletzt Resolution 1943 (2010) des Sicherheitsrates der Vereinten

Nationen

BT-Beschluss 28.01.2011 - BT-Plpr. 17/88 S. 9902B

Antrag Bundesregierung 23.03.2011 - BT-Drs.17/5190 - Beteiligung deutscher Streitkräfte am Einsatz von NATO-AWACS im Rahmen der Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan (International Security Assistance Force, ISAF) unter Führung der NATO auf Grundlage der Resolutionen 1386 (2001) und folgender Resolutionen, zuletzt Resolution 1943 (2010) vom 13. Oktober 2010 des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 25.03.2011 - BT-Plpr. 17/100, S. 11492B

Antrag Bundesregierung 14.12.2011 - BT-Drs.17/8166 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem Einsatz der Internationalen Sicherheitsunterstützungstruppe in Afghanistan (International Security Assistance Force, ISAF) unter Führung der NATO auf Grundlage der Resolutionen 1386 (2001) und folgender Resolutionen, zuletzt Resolution 2011 (2011) vom 12. Oktober 2011 des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 26.01.2012 - BT-Plpr. 17/155, S. 18575D

## 2.4. UNAMA

Beginn	Einsatz	Land/Region	Form der Beteiligung
März 2002	<b>UNAMA</b> (United Nation Assistance Mission in Afghanistan)  unter Führung des Sondergesandten des Generalsekretärs für Afghanistan (Special Representative of the Secretary-General for Afghanistan: SRSG)	Afghanistan	Unterstützung der Mission mit einem Soldaten als militärischer Berater in Kabul
<b>Rechtsgrundlagen</b>			
Kein BT-Mandat			
Zuletzt: Resolution 2041 des UN-Sicherheitsrates vom 22.03.2012 <sup>10</sup>			

10 S/Res/2041 (2012) vom 22.03.2012. Vorhergehende Rechtsgrundlagen: Security Council Resolutions UNAMA vgl. <http://unama.unmissions.org/Default.aspx?tabid=12262&language=en-US>, abgerufen am 09.10.2012.

## 2.5. ORF

Beginn	Einsatz	Land/Region	Form der Beteiligung
Juli 2003  (Einsatz bei Be- darf)	<b>ORF</b>  (Operational Reserve Force)  unter NATO- Führung	Balkan	Erhaltung des Friedens und Sicherung des Umfeldes
<b>Rechtsgrundlagen</b>			
--			

## 2.6. EUFOR ALTHEA

Beginn	Einsatz	Land/Region	Form der Beteiligung
Dez. 2004	<b>EUFOR ALTHEA</b>  (European Union Force)  unter EU-Führung	Bosnien- Herzegowina	Weiterer Ausbau und Ausbildung der bosnischen Streitkräfte
<b>Rechtsgrundlage</b>			
Antrag Bundesregierung 22.11.2004 BT-Drs. 15/4245 - Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der EU-geführten Operation "ALTHEA" zur weiteren Stabilisierung des Friedensprozesses in Bosnien und Herzegowina im Rahmen der Implementierung der Annexe 1-A und 2 der Dayton-Friedensvereinbarung sowie an dem NATO Hauptquartier Sarajevo und seinen Aufgaben, auf der Grundlage der Resolution 1575 (2004) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 22. November (2004)			
BT-Beschluss 26.11.2004 BT-Plpr.15/143, S. 13327A			
Antrag Bundesregierung 22.11.2006 - BT-Drs.16/3521 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der EU-geführten Operation "ALTHEA" zur weiteren Stabilisierung des Friedensprozesses in Bosnien und Herzegowina im Rahmen der Implementierung der Annexe 1-A und 2 der Dayton-Friedensvereinbarung sowie an dem NATO-Hauptquartier Sarajevo und seinen Aufgaben, auf Grundlage der Resolutionen des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen 1575 (2004) vom 22. November 2004, 1639 (2005) vom 21. November 2005 und 1722 (2006) vom 21. November 2006			
BT-Beschluss 30.11.2006 - BT-Plpr. 16/70, S. 6994B			
Antrag Bundesregierung 09.12.2009 - BT-Drs.17/180 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der EU-geführten Operation "ALTHEA" zur weiteren Stabilisierung des Friedensprozesses in Bosnien und Herzegowina im Rahmen der Implementierung der Annexe 1-A und 2 der Dayton-Friedensvereinbarung sowie an dem NATO-Hauptquartier Sarajevo und seinen Aufgaben, auf Grundlage der Resolution des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen 1575 (2004) und folgender Resolutionen, zuletzt Resolution 1895 (2009) vom 18. November 2009			

BT-Beschluss 18.12.2009 - BT-Plpr. 17/13, S. 1092B

Antrag Bundesregierung 10.11.2010 - BT-Drs.17/3692 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der EU-geführten Operation "ALTHEA" zur weiteren Stabilisierung des Friedensprozesses in Bosnien und Herzegowina im Rahmen der Implementierung der Annex 1-A und 2 der Dayton-Friedensvereinbarung sowie an dem NATO-Hauptquartier Sarajevo und seinen Aufgaben, auf Grundlage der Resolution des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen 1575 (2004) und Folgeresolutionen

BT-Beschluss 02.12.2010 - BT-Plpr. 17/78 S. 8636D

Antrag Bundesregierung 02.11.2011 - BT-Drs.17/7577 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der EU-geführten Operation "ALTHEA" zur weiteren Stabilisierung des Friedensprozesses in Bosnien und Herzegowina im Rahmen der Implementierung der Annex 1-A und 2 der Dayton-Friedensvereinbarung sowie an dem NATO-Hauptquartier Sarajevo und seinen Aufgaben, auf Grundlage der Resolution des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen 1575 (2004) und Folgeresolutionen

BT-Beschluss 01.12.2011 - BT-Plpr. 17/146 S. 17423C

## 2.7. EUSEC RD CONGO

Beginn	Einsatz	Land/Region	Form der Beteiligung
Juni 2005	<b>EUSEC RD CONGO</b> (European Union security sector reform mission in the Democratic Republic of the Congo) unter EU-Führung	Kongo	Beratungs- und Unterstützungsmission
<b>Rechtsgrundlage</b>			
Kein BT-Mandat			
Zuletzt: Beschluss 2011/538/GASP des Rates vom 12. September 2011 zur Änderung des Beschlusses 2010/565/GASP über die Beratungs- und Unterstützungsmission der Europäischen Union im Zusammenhang mit der Reform des Sicherheitssektors in der Demokratischen Republik Kongo (EUSEC RD Congo) <sup>11</sup>			

<sup>11</sup> ABl. EU vom 13.09.2011, Nr. L236, S. 10 ff.

Vorhergehende Rechtsgrundlagen: Europäische Union, EUSEC RD Congo vgl. <http://www.consilium.europa.eu/eeas/security-defence/eu-operations/eusec-rd-congo/legal-basis?lang=en>, abgerufen am 09.10.2012.

## 2.8. UNIFIL

Beginn	Einsatz	Land/Region	Form der Beteiligung
Sept. 2006	<b>UNIFIL</b> (United Nations Interim Force in Lebanon) unter UN-Führung	Seegebiet vor Libanon	Kontrolle der Seewege vor der libanesischen Küste
<b>Rechtsgrundlagen</b>			
Antrag Bundesregierung 13.09.2006 - BT-Drs.16/2572 - Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der "United Nations Interim Force in Lebanon" (UNIFIL) auf Grundlage der Resolution 1701 (2006) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 11. August 2006			
BT-Beschluss 20.09.2006 - BT-Plpr. 16/50, S. 4846A			
Antrag Bundesregierung 28.08.2007 - BT-Drs.16/6278 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte im Rahmen der "United Nations Interim Force in Lebanon" (UNIFIL) auf Grundlage der Resolutionen 1701 (2006) und 1773 (2007) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 11. August 2006 bzw. 24. August 2007			
BT-Beschluss 12.09.2007 - BT-Plpr. 16/111 S. 11570A			
Antrag Bundesregierung 09.09.2008 - BT-Drs.16/10207 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) auf Grundlage der Resolutionen 1701 (2006) und 1832 (2008) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 11. August 2006 bzw. 27. August 2008			
BT-Beschluss 17.09.2008 - BT-Plpr. 16/175, S. 18729A			
Antrag Bundesregierung 18.11.2009 - BT-Drs.17/40 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) auf Grundlage der Resolution 1701 (2006) vom 11. August 2006 und folgender Resolutionen, zuletzt 1884 (2009) vom 27. August 2009 des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen			

BT-Beschluss 03.12.2009 - BT-Plpr. 17/9, S. 701A

Antrag Bundesregierung 02.06.2010 - BT-Drs.17/1905 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) auf Grundlage der Resolution 1701 (2006) vom 11. August 2006 und folgender Resolutionen, zuletzt 1884 (2009) vom 27. August 2009 des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 17.06.2010 - BT-Plpr. 17/49, S. 5044B

Antrag Bundesregierung 18.05.2011 - BT-Drs.17/5864 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) auf Grundlage der Resolution 1701 (2006) vom 11. August 2006 und folgender Resolutionen, zuletzt 1937 (2010) vom 30. August 2010 des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 09.06.2011 - BT-Plpr. 17/114, S. 13080D

Antrag Bundesregierung 06.06.2012 - BT-Drs.17/9873 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) auf Grundlage der Resolution 1701 (2006) vom 11. August 2006 und folgender Resolutionen, zuletzt 2004 (2011) vom 30. August 2011 des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 28.06.2012 - BT-Plpr. 17/187, S. 22386A

## 2.9. UNAMID

Beginn	Einsatz	Land/Region	Form der Beteiligung
Jan. 2008	<b>UNAMID</b> (United Nations / Afri- can Union Mission in Darfur)  unter UN-/AU-Führung	Sudan	Beteiligung der BW an von den VN und der Afrikanischen Union (AU) gestellten Friedenstruppe
<b>Rechtsgrundlagen</b>			
Antrag Bundesregierung 17.11.2004 BT-Drs. 15/4227 - Einsatz bewaffneter deutscher Streitkräfte zur Unterstützung der Überwachungsmission AMIS der Afrikanischen Union (AU) in Darfur/Sudan auf Grundlage der Resolutionen 1556 (2004) und 1564 (2004) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 30. Juli 2004 und 18. September 2004			
BT-Beschluss 03.12.2004 BT-Plpr.15/146, S. 13621A			
Antrag Bundesregierung 04.05.2005 BT-Drs. 15/5423 Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte zur Unterstützung der Überwachungsmission AMIS der Afrikanischen Union (AU) in Darfur/Sudan auf Grundlage der Resolutionen 1556 (2004) und 1564 (2004) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 30. Juli 2004 und 18. September 2004			
Zustimmung im vereinfachten Verfahren 13.05.2005 BT-Plpr.15/176, S. 16664C			
Antrag Bundesregierung 17.05.2006 - BT-Drs.16/1508 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte zur Unterstützung der Überwachungsmission AMIS der Afrikanischen Union (AU) in Darfur/Sudan auf Grundlage der Resolutionen 1556 (2004) und 1564 (2004) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 30. Juli 2004 und 18. September 2004			
Zustimmung im vereinfachten Verfahren 26.05.2006 - BT-Drs.16/1609			
Antrag Bundesregierung 23.05.2007 - BT-Drs.16/5436 - Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte zur Unterstützung der Überwachungsmission AMIS der Afrikanischen Union (AU) in der Region Darfur/Sudan auf Grundlage der Resolutionen 1556 (2004) und			

1564 (2004) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 30. Juli 2004 und 18. September 2004

BT-Beschluss 14.06.2007 - BT-Plpr. 16/103, S. 10618A

Antrag Bundesregierung 07.11.2007 - BT-Drs.16/6941 - Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der AU/UN Hybrid Operation in Darfur (UNAMID) auf Grundlage der Resolution 1769 (2007) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 31. Juli 2007

BT-Beschluss 15.11.2007 - BT-Plpr. 16/126, S. 13148A

Antrag Bundesregierung 13.08.2008 - BT-Drs.16/10106 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der AU/UN-Hybrid-Operation in Darfur (UNAMID) auf Grundlage der Resolution 1769 (2007) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 31. Juli 2007 und weiterer Mandatsverlängerungen durch den Sicherheitsrat der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 17.09.2008 - BT-Plpr. 16/175, S. 18727B - 18737D

Antrag Bundesregierung 17.06.2009 - BT-Drs.16/13396 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der AU/UN-Hybrid-Operation in Darfur (UNAMID) auf Grundlage der Resolution 1769 (2007) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 31. Juli 2007 und Folgeresolutionen

BT-Beschluss 02.07.2009 - BT-Plpr. 16/230, S. 25758C - 25768B

Antrag Bundesregierung 02.06.2010 - BT-Drs.17/1901 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der AU/UN-Hybrid-Operation in Dafur (UNAMID) auf Grundlage der Resolution 1769 (2007) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 31. Juli 2007 und Folgeresolutionen

BT-Beschluss 17.06.2010 - BT-Plpr. 17/49, S. 5053B - 5060D

Antrag Bundesregierung 9.06.2011 - BT-Drs.17/6322 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der AU/UN-Hybrid-Operation in Darfur (UNAMID) auf Grundlage der Resolution 1769 (2007) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 31. Juli 2007 und Folgeresolutionen

BT-Beschluss 08.07.2011 - BT-Plpr. 17/121, S. 14290B - 14303A

## 2.10. EU NAVFOR ATALANTA

Beginn	Einsatz	Land/Region	Form der Beteiligung
Dez. 2008	<b>EU NAVFOR A-TALANTA</b>  (European Union Naval Force – Operation Atalanta)  unter EU-Führung	Horn von Afrika und angrenzende Seengebiete	Schutz humanitärer Hilfeleistungen und Bekämpfung der Piraterie vor Somalia

### Rechtsgrundlage

Antrag Bundesregierung 10.12.2008 - BT-Drs.16/11337 - Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der EU-geführten Operation Atalanta zur Bekämpfung der Piraterie vor der Küste Somalias auf Grundlage des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen von 1982 und der Resolutionen 1814 (2008) vom 15. Mai 2008, 1816 (2008) vom 2. Juni 2008, 1838 (2008) vom 7. Oktober 2008, 1846 (2008) vom 2. Dezember 2008 und nachfolgender Resolutionen des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen in Verbindung mit der Gemeinsamen Aktion 2008/851/GASP des Rates der Europäischen Union vom 10. November 2008

BT-Beschluss 19.12.2008 - BT-Plpr. 16/197, S. 21341B - 21360A

Antrag Bundesregierung 09.12.2009 - BT-Drs.17/179 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der EU-geführten Operation Atalanta zur Bekämpfung der Piraterie vor der Küste Somalias auf Grundlage des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen von 1982 und der Resolutionen 1814 (2008) vom 15. Mai 2008, 1816 (2008) vom 2. Juni 2008, 1838 (2008) vom 7. Oktober 2008, 1846 (2008) vom 2. Dezember 2008, 1897 (2009) vom 30. November 2009 und nachfolgender Resolutionen des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen in Verbindung mit der Gemeinsamen Aktion 2008/851/GASP des Rates der Europäischen Union vom 10. November 2008 und dem Beschluss 2009/907/GASP des Rates der Europäischen Union vom 8. Dezember 2009

BT-Beschluss 17.12.2009 - BT-Plpr. 17/12, S. 998C - 1009B

Antrag Bundesregierung 10.11.2010 - BT-Drs.17/3691 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der EU-geführten Operation Atalanta zur Bekämpfung der Piraterie vor der Küste Somalias auf Grundlage des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen

onen von 1982 und der Resolutionen 1814 (2008) vom 15. Mai 2008, 1816 (2008) vom 2. Juni 2008, 1838 (2008) vom 7. Oktober 2008, 1846 (2008) vom 2. Dezember 2008, 1897 (2009) vom 30. November 2009 und nachfolgender Resolutionen des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen in Verbindung mit der Gemeinsamen Aktion 2008/851/GASP des Rates der Europäischen Union vom 10. November 2008, dem Beschluss 2009/907/GASP des Rates der Europäischen Union vom 8. Dezember 2009, dem Beschluss 2010/437/GASP des Rates der Europäischen Union vom 30. Juli 2010 und dem erwarteten Beschluss des Rates der Europäischen Union vom 13. Dezember 2010

BT-Beschluss 02.12.2010 - BT-Plpr. 17/78, S. 8616C - 8625C

Antrag Bundesregierung 16.11.2011 - BT-Drs.17/7742 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der EU-geführten Operation Atalanta zur Bekämpfung der Piraterie vor der Küste Somalias auf Grundlage des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen von 1982 und der Resolutionen 1814 (2008) vom 15. Mai 2008, 1816 (2008) vom 2. Juni 2008, 1838 (2008) vom 7. Oktober 2008, 1846 (2008) vom 2. Dezember 2008, 1897 (2009) vom 30. November 2009, 1950 (2010) vom 23. November 2010 und nachfolgender Resolutionen des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen in Verbindung mit der Gemeinsamen Aktion 2008/851/GASP des Rates der Europäischen Union vom 10. November 2008, dem Beschluss 2009/907/GASP des Rates der Europäischen Union vom 8. Dezember 2009, dem Beschluss 2010/437/GASP des Rates der Europäischen Union vom 30. Juli 2010 und dem Beschluss 2010/766/GASP des Rates der Europäischen Union vom 7. Dezember 2010

BT-Beschluss 01.12.2011 - BT-Plpr. 17/146, S. 17396A - 17404D

Antrag Bundesregierung 18.04.2012 - BT-Drs.17/9339 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der EU-geführten Operation Atalanta zur Bekämpfung der Piraterie vor der Küste Somalias auf Grundlage des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen (VN) von 1982 und der Resolutionen 1814 (2008) vom 15. Mai 2008, 1816 (2008) vom 2. Juni 2008, 1838 (2008) vom 7. Oktober 2008, 1846 (2008) vom 2. Dezember 2008, 1851 (2008) vom 16. Dezember 2008, 1897 (2009) vom 30. November 2009, 1950 (2010) vom 23. November 2010, 2020 (2011) vom 22. November 2011 und nachfolgender Resolutionen des Sicherheitsrates der VN in Verbindung mit der Gemeinsamen Aktion 2008/851/GASP des Rates der Europäischen Union (EU) vom 10. November 2008, dem Beschluss 2009/907/GASP des Rates der EU vom 8. Dezember 2009, dem Beschluss 2010/437/GASP des Rates der EU vom 30. Juli 2010 , dem Beschluss 2010/766/GASP des Rates der EU vom 7. Dezember 2010 und dem Beschluss 2012/174/GASP des Rates der EU vom 23. März 2012

BT-Beschluss 10.05.2012 - BT-Plpr. 17/178, S. 21109D - 21125B

## 2.11. EUTM SOM

Beginn	Einsatz	Land/Region	Form der Beteiligung
März 2010	<b>EUTM SOM</b> (European Training Mission for Somalia) unter EU-Führung	Uganda	Ausbildung somalischer Rekruten
<b>Rechtsgrundlage</b>			
Kein BT-Mandat			
Zuletzt: Beschluss 2011/483/GASP des Rates vom 28. Juli 2011 zur Änderung und Verlängerung des Beschlusses 2010/96/GASP über eine Militärmision der Europäischen Union als Beitrag zur Ausbildung somalischer Sicherheitskräfte (EUTM Somalia) <sup>12</sup>			

12 ABl. EU vom 30.07.2011, Nr. L198, S. 37 ff.

Vorhergehende Rechtsgrundlagen: Europäische Union, EUTM SOM vgl. <http://www.consilium.europa.eu/eeas/security-defence/eu-operations/eu-somalia-training-mission/legal-basis?lang=en>, abgerufen am 09.10.2012.

## 2.12. UNMISS

Beginn	Einsatz	Land/Region	Form der Beteiligung
Juli 2011	<b>UNMISS</b> (United Nations Mission in South Sudan)  unter UN-Führung	Südsudan	Unterstützung beim Staats- und Institutionsaufbau, bei der weiteren friedlichen Entwicklung im Südsudan und beim Schutz von Zivilisten
<b>Rechtsgrundlagen</b>			
Antrag Bundesregierung 13.04.2005 BT-Drs. 15/5265 - Beteiligung deutscher Streitkräfte an der Friedensmission der Vereinten Nationen in Sudan UNMIS (United Nations Mission in Sudan) auf Grundlage der Resolution 1590 (2005) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 24. März 2005			
BT-Beschluss 22.04.2005 - BT-Plpr.15/173, S. 16233B			
Antrag Bundesregierung 24.03.2006 - BT-Drs.16/1052 - Fortsetzung der Beteiligung deutscher Streitkräfte an der Friedensmission der Vereinten Nationen im Sudan (UNMIS) auf Grundlage der Resolution 1663 (2006) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 24. März 2006			
BT-Beschluss 07.04.2006 - BT-Plpr. 16/33, S. 2769A - 2781C			
Antrag Bundesregierung 28.03.2007 - BT-Drs.16/4861- Fortsetzung der Beteiligung deutscher Streitkräfte an der Friedensmission der Vereinten Nationen im Sudan (UNMIS) auf Grundlage der Resolution 1590 (2005) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 24. März 2005 und weiterer Mandatsverlängerungen durch den Sicherheitsrat der Vereinten Nationen			
BT-Beschluss 27.04.2007 - BT-Plpr. 16/95, S. 9701A - 9713B			
Antrag Bundesregierung 13.08.2008 - BT-Drs.16/10104 - Fortsetzung der Beteiligung deutscher Streitkräfte an der Friedensmission der Vereinten Nationen im Sudan (UNMIS) auf Grundlage der Resolution 1590 (2005) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 24. März			

2005 und weiterer Mandatsverlängerungen durch den Sicherheitsrat der Vereinten Nationen

BT-Beschluss 17.09.2008 - BT-Plpr. 16/175, S. 18727B - 18737D

Antrag Bundesregierung 17.06.2009 - BT-Drs.16/13395 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der Friedensmission der Vereinten Nationen im Sudan (UNMIS) auf Grundlage der Resolution 1590 (2005) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 24. März 2005 und Folgeresolutionen

BT-Beschluss 02.07.2009 - BT-Plpr. 16/230, S. 25758C - 25768B

Antrag Bundesregierung 02.06.2010 - BT-Drs.17/1902 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der Friedensmission der Vereinten Nationen im Sudan (UNMIS) auf Grundlage der Resolution 1590 (2005) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 24. März 2005 und Folgeresolutionen

BT-Beschluss 17.06.2010 - BT-Plpr. 17/49, S. 5053B - 5060D

Antrag Bundesregierung 06.07.2011 - BT-Drs.17/6449 - Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der von den Vereinten Nationen geführten Friedensmission in Südsudan

BT-Beschluss 08.07.2011 - BT-Plpr. 17/121, S. 14290B - 14303A

Antrag Bundesregierung 14.09.2011 - BT-Drs.17/6987 - Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der von den Vereinten Nationen geführten Friedensmission in Südsudan (UNMISS) auf Grundlage der Resolution 1996 (2011) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 8. Juli 2011

BT-Beschluss 29.09.2011 - BT-Plpr. 17/130, S. 15311C - 15322B

## 2.13. EUCap Nestor

Beginn	Einsatz	Land/Region	Form der Beteiligung
Sept. 2012	<b>EUCap Nestor</b>  (European Union Regional Maritime Capacity Building for the Horn of Africa and the Western Indian Ocean)  unter ziviler EU-Führung	Horn von Afrika, westlicher Indischer Ozean	PolizeibeamtInnen u. SoldatInnen als AusbilderInnen
<b>Rechtsgrundlage</b>			
Kein BT-Mandat			
Beschluss 2012/389/GASP des Rates vom 16. Juli 2012 über die Mission der Europäischen Union zum Ausbau der regionalen maritimen Kapazitäten am Horn von Afrika (EUCAP NESTOR) <sup>13</sup>			
Beschluss EUCAP NESTOR/1/2012 des Politischen und Sicherheitspolitischen Komitees vom 17. Juli 2012 betreffend die Ernennung des Leiters der Mission der Europäischen Union zum Ausbau der regionalen maritimen Kapazitäten am Horn von Afrika (EUCAP NESTOR) <sup>14</sup>			

13 ABl. EU vom 17.07.2012, Nr. L187, S. 40 ff.

14 ABl. EU vom 25.07.2012, Nr. L198, S. 16 ff.

Vgl. auch Europäische Union, EUCap Nestor <http://www.consilium.europa.eu/eeas/security-defence/eu-operations/eucap-nestor/legal-basis>, abgerufen am 10.10.2012.

### 3. Abgeschlossene Auslandseinsätze der Bundeswehr

Zeitraum	Einsatz	Land/ Region	Form der Beteiligung	Rechtsgrundlage
Juli 1991	<b>Minenräumoperation</b>	Persischer Golf	Beseitigung von Gefährdun- gen für die Schifffahrt	--
Aug. 1991 bis Sept. 1996	<b>UNSCOM</b> (United Nations Special Commis- sion)  unter UN-Führung	Irak	Unterstützung der UNO- Mission durch Transportleis- tungen, medizinische Evaku- ierung und Lufttransporte	Vgl. UN Documents UNSCOM <sup>15</sup>
Okt. 1991 bis Nov. 1993	<b>UNAMIC</b> (United Nations Adavence Mission in Cambodia)  <b>UNTAC</b> (United Nations Tran- sitional Authority in Cambodia)  unter UN-Führung	Kambod- scha	Vorbereitung der UN-Mission UNTAC	Vgl. UN Documents UNAMIC <sup>16</sup>

15 UN Documents UNSCOM vgl. <http://www.un.org/Depts/unscom/unscmdoc.htm>, abgerufen am 11.10.2012.

16 UN Documents UNAMIC vgl. <https://www.un.org/en/peacekeeping/missions/past/unamicres.html> und UNTAC vgl. <https://www.un.org/en/peacekeeping/missions/past/untacres.html>, beides abgerufen am 11.10.2012.

Juni 1992 bis Juni 1996	<b>Sharp Guard<sup>17</sup></b> unter Führung von NATO und WEU	Jugoslawien/Adria	Überwachung des Waffen-Embargos	BT-Drucksachen nicht eindeutig einem der Einsätze Luftbrücke/Deny Flight bzw. Sharp Guard zuordenbar: Entschließungsantrag CDU/CSU; F.D.P. 22.07.1992 BT-Drs. 12/3073
Juli 1992 bis Jan. 1996	<b>Luftbrücke/Deny Flight</b> unter Führung von NATO und WEU	Bosnien-Herzegowina	Luftraumüberwachung	BT-Beschluss 22.07.1992 BT-Plpr.12/101 S. 8655B Antrag CDU/CSU; F.D.P. 20.04.1993 BT-Drs. 12/4754 BT-Beschluss 21.04.1993 BT-Plpr.12/151 S. 12976B Antrag Bundesregierung 19.07.1994 BT-Drs. 12/8303 BT-Beschluss 22.07.1994 BT-Plpr.12/240 S. 21210B
Aug. 1993 bis März 1994	<b>UNOSOM II</b> (United Nations Operation in Somalia) unter UN-Führung	Somalia	Logistische Unterstützung von UNO-Truppen; Luftbrücke Mombasa - Somalia	Antrag CDU/CSU; F.D.P. 21.04.1993 BT-Drs. 12/4759 BT-Beschluss 21.04.1993 BT-Plpr.12/151 S. 12978C Antrag CDU/CSU; F.D.P. 24.06.1993 BT-Drs. 12/5248 BT-Beschluss 02.07.1993 BT-Plpr.12/169 S. 14610C
März 1994 bis Juni 2009	<b>UNOMIG</b> (United Nations Observer Mission in Georgia) unter UN-Führung	Georgien	Sicherstellung der medizinischen Versorgung der Mission	Vgl. UN Documents UNOMIG <sup>18</sup>

17 NATO Sharp Guard vgl. <http://www.nato.int/ifor/general/shrp-grd.htm>, abgerufen am 11.10.2012.

18 UN Documents UNOMIG vgl. <https://www.un.org/en/peacekeeping/missions/past/unomig/docs.html>, abgerufen am 11.10.2012.

Juli 1994 bis Dez. 1994	<b>UNAMIR</b> (United Nations Assistance Mission for Ruanda) unter UN-Führung	Ruanda	Luftbrücke von Nairobi und Johannesburg nach Goma und Kigali zur Versorgung ruandischer Flüchtlinge	Vgl. UN Documents UNAMIR <sup>19</sup>
Aug. 1995 bis Dez. 2004	<b>UNPROFOR</b> (United Nations Protection Force) <b>IFOR</b> (Implementation Forces), löste UNPROFOR ab unter NATO-Führung <b>SFOR</b> (Stabilisation Force) unter UN-Führung	Bosnien-Herzegowina	UNPROFOR: Einhaltung des Waffenstillstandes, Schutz der Zivilbevölkerung IFOR: Militärische Absicherung des Friedensvertrages von Dayton SFOR: Stabilisierung des Friedens	Antrag Bundesregierung 26.06.1995 BT-Drs. 13/1802 BT-Beschluss 30.06.1995 BT-Plpr.13/48 S. 4019C Antrag Bundesregierung 28.11.1995 BT-Drs. 13/3122 BT-Beschluss 06.12.1995 BT-Plpr.13/76 S. 6673B Antrag Bundesregierung 07.02.1996 BT-Drs. 13/3708 BT-Beschluss 09.02.1996 BT-Plpr.13/87 S. 7693B Antrag Bundesregierung 11.12.1996 BT-Drs. 13/6500 BT-Beschluss 13.12.1996 BT-Plpr.13/149 S. 13519A Antrag Bundesregierung 17.06.1998 BT-Drs. 13/10977 BT-Beschluss 19.06.1998 BT-Plpr.13/242 S. 22451A
März 1997	<b>Libelle</b> (Nationale Evakuierungsoperation) unter BRD-Führung	Albanien	Evakuierung aus Albanien	Antrag der Bundesregierung vom 18.03.1997 BT-Drs. 13/7233 BT-Beschluss vom 20.03.1997 BT-Plpr. 13/166, S. 14989D

19 UN Documents UNAMIR vgl. <http://www.un.org/en/peacekeeping/missions/past/unamirD.htm>, abgerufen am 11.10.2012.

Dez. 1998 bis Juni 1999	<b>EXFOR</b> (Extraction Force) unter NATO- Führung	Mazedoni- en	Notfalltruppe zum Schutz und zur Herauslösung von OSZE-Beobachtern im Kosovo in Notfallsituationen	Antrag Bundesregierung 18.11.1998 BT-Drs. 14/47 BT-Beschluss 19.11.1998 BT-Plpr.14/8 S. 433A Antrag Bundesregierung 22.02.1999 BT-Drs. 14/397 BT-Beschluss 25.02.1999 BT-Plpr.14/22 S. 1715B
März 1999 bis Juni 1999	<b>Allied Force</b> unter NATO-Führung	Kosovo	Abwendung einer humanitä- ren Katastrophe im Kosovo	Antrag Bundesregierung 12.10.1998 BT-Drs. 13/11469 BT-Beschluss 16.10.1998 BT-Plpr.13/248 S. 23161B Antrag Bundesregierung 04.11.1998 BT-Drs. 14/16 BT-Beschluss 13.11.1998 BT-Plpr.14/6 S. 372D
April bis August 1999	<b>AFOR</b> (Albanian Force) unter NATO- Führung	Albanien	Humanitäre Hilfeleistung im Kosovo	--
Okt. 1999 bis Febr. 2000	<b>Interfet</b> (International Force East Timor)  unter UN-Führung	Ost-Timor	Wiederherstellung von Si- cherheit und Frieden	Antrag Bundesregierung 06.10.1999 BT-Drs. 14/1719 BT-Beschluss vom 07.10.1999 – Plpr. 14/61, S. 5437D
Aug. 2001 bis Dez. 2003	<b>Essential Har- vest/Amber Fox</b>  <b>Allied Harmony</b> unter NATO-Führung	Mazedonien	--	Antrag Bundesregierung 23.08.2001 BT-Drs. 14/6830 BT-Beschluss 29.08.2001 BT-Plpr.14/184, S. 18210A Antrag Bundesregierung 27.09.2001 BT-Drs. 14/6970 BT-Beschluss 27.09.2001 BT-Plpr.14/190, S. 18569D Antrag Bundesregierung 10.12.2001 BT-Drs. 14/7770 BT-Beschluss 13.12.2001 BT-Plpr.14/208, S. 20575B Antrag Bundesregierung 13.03.2002 BT-Drs. 14/8500

				BT-Beschluss 22.03.2002 BT-Plpr.14/228, S. 22657D Antrag Bundesregierung 29.05.2002 BT-Drs. 14/9179 BT-Beschluss 14.06.2002 BT-Plpr.14/243 S. 24466C Antrag Bundesregierung 22.10.2002 BT-Drs. 15/10 BT-Beschluss 23.10.2002 BT-Plpr.15/3 S. 46A Antrag Bundesregierung 03.12.2002 BT-Drs. 15/127 BT-Beschluss 05.12.2002 BT-Plpr.15/14 S. 1025C Antrag Bundesregierung 19.03.2003 BT-Drs. 15/696 BT-Beschluss 20.03.2003 BT-Plpr.15/35 S. 2932B
Febr. 2002 bis Juli 2003	<b>OEF Kuwait<sup>20</sup></b> (Operation Enduring Freedom)  unter NATO-Führung	Kuwait	Schutz der kuwaitischen Be- völkerung und der Koaliti- onsstreitkräfte vor möglichen Angriffen mit Massenvernich- tungswaffen	--
2002 bis Juni 2010	<b>OEF Horn von Afrika</b> (Operation Enduring Freedom)  unter NATO-Führung	Horn von Afrika	See-Überwachung und den Schutz der See- Verbindungslinien in den Gebieten um das Horn von Afrika und die Arabische Halbinsel	Antrag Bundesregierung 07.11.2001 BT-Drs. 14/7296 BT-Beschluss 27.11.2001 BT-Plpr.14/203: S. 19895B Antrag Bundesregierung 06.11.2002 BT-Drs. 15/37 15.11.2002 BT-Plpr.15/11, S. 667B Antrag Bundesregierung 05.11.2003 BT-Drs. 15/1880 BT-Beschluss 14.11.2003 BT-Plpr.15/76, S. 6577C Antrag Bundesregierung 27.10.2004 BT-Drs. 15/4032 BT-Beschluss 12.11.2004 BT-Plpr.15/139, S. 12799A

20 Vgl. CRS Report for Congress, 2001, URL: <http://fpc.state.gov/documents/organization/6207.pdf>, abgerufen am 10.10.2012.

				Antrag Bundesregierung 03.11.2005-BT-Drs.16/26 BT-Beschluss 08.11.2005 BT-Plpr. 16/2, S. 57C Antrag Bundesregierung 5.10.2006 BT-Drs.16/3150 BT-Beschluss 10.11.2006 - BT-Plpr. 16/64, S. 6331B Antrag Bundesregierung 07.11.2007 BT-Drs.16/6939 BT-Beschluss 15.11.2007 BT-Plpr. 16/126, S. 13111B Antrag Bundesregierung 29.10.2008 BT-Drs.16/10720 BT-Beschluss 13.11.2008 BT-Plpr. 16/187, S. 20044A Antrag Bundesregierung 18.11.2009 BT-Drs.17/38 BT-Beschluss 03.12.2009 BT-Plpr. 17/9, S. 711A
März 2003 bis Dez. 2003	<b>Operation CON-CORDIA</b> unter EU-Führung	Mazedonien	Gewährleistung der Sicherheit internationaler Beobachter	Antrag Bundesregierung 19.03.2003 BT-Drs. 15/696 BT-Beschluss 20.03.2003 BT-Plpr.15/35 S. 2932B
Juni 2003 bis Sept. 2003	<b>Operation Artemis</b> unter EU-Führung	Kongo	Unterstützung mit C-160 Transall, Bereitstellung "MedEvac" (Medical Evacuation), Unterstützung der Führung der Operation"	Antrag Bundesregierung 13.06.2003 BT-Drs. 15/1168 BT-Beschluss 18.06.2003 BT-Plpr.15/51, S. 4241A

Febr. 2004 bis Juli 2008	<b>UNMEE</b> (United Nations Mission in Ethiopia and Eritrea)  unter UN-Führung	Äthiopien, Eritrea	Beteiligung an der Be- obachtermission in Äthiopien und Eritrea	Vgl. UN Documents UNMEE <sup>21</sup>
April 2005 bis Juli 2011	<b>UNMIS</b> (United Nations Mission in Sudan)  unter UN-Führung	Sudan	Unterstützung bei der Umset- zung des umfassenden Friedensabkommens (Compre- hensive Peaceagreement CPA)	Antrag Bundesregierung 13.04.2005 BT-Drs. 15/5265 BT-Beschluss 22.04.2005 BT-Plpr. 15/173, S. 16233B Antrag Bundesregierung 24.09.2005 BT-Drs. 15/5997 Zustimmung im vereinfachten Verfahren 04.10.2005 BT-Drs. 15/6004  Antrag Bundesregierung 24.03.2006 BT-Drs. 16/1052 BT-Beschluss 07.04.2006 BT-Plpr. 16/33, S. 2778D Antrag Bundesregierung 23.09.2006 BT-Drs. 16/2700 BT-Beschluss 28.09.2006 BT-Plpr. 16/54, S. 5237B Antrag Bundesregierung 07. 10. 2006 BT-Drs. 16/2900 Zustimmung im vereinfachten Verfahren 20.10.2006 BT-Plpr. 16/58, S. 5755A  Antrag Bundesregierung 28. 03. 2007 BT-Drs. 16/4861 BT-Beschluss 27.04.2007 BT-Plpr. 16/95, S. 9715B Antrag Bundesregierung 07.11.2007 BT-Drs. 16/6940 BT-Beschluss 15.11.2007 BT-Plpr.16/126, S. 13145B Antrag Bundesregierung 13.08.2008 BT-Drs. 16/10104

21 UN Documents UNMEE vgl. <http://www.un.org/en/peacekeeping/missions/past/unmee/docs.html>, abgerufen am 10.10.2012.

				BT-Beschluss 17.09.2008 BT-Plpr. 16/175, S. 18742B Antrag Bundesregierung 17.06.2009 BT-Drs. 16/13395 BT-Beschluss 02.07.2009 BT-Plpr. 16/230, S. 25771B Antrag Bundesregierung 02.06.2010 BT-Drs. 17/1902 BT-Beschluss 17.06.2010 BT-Plpr. 17/49, S. 5063B
Okt. 2005 bis Dez. 2007	<b>AMIS</b> (African Union Mission in Sudan)  unter Führung der Afrikanischen Union	Sudan	Unterstützung bei der Überwachungsmission der Afrikanischen Union	Antrag Bundesregierung 17.11.2004 – BT-Drs. 15/4227 BT-Beschluss 03.12.2004 - BT-Plpr. 15/146, S. 13621A Antrag Bundesregierung 04.05.2005 - BT-Drs. 15/5423 BT-Beschluss 13.05.2005 - BT-Plpr. 15/176, S. 16664C Antrag Bundesregierung 29.11.2005 - BT-Drs. 16/100 BT-Beschluss 16.12.2005 - BT-Plpr. 16/9 , S. 603B Antrag Bundesregierung 17.05.2006 - BT-Drs. 16/1508 Zustimmung im vereinfachten Verfahren 26.05.2006 - BT-Drs. 16/1609 Antrag Bundesregierung 30.11.2006 - BT-Drs. 16/3652 BT-Beschluss 15.12.2006 – BT-Plpr. 17/74, S. 7450A Antrag Bundesregierung 23.05.2007-BT-Drs. 16/5436 BT-Beschluss 14.06.2007 - BT-Plpr. 16/103 , S. 10618A

Juli 2006 bis Dez. 2006	<b>EUFOR RD Congo</b>  (European Union Force RD Congo)  unter EU-Führung	Kongo	Sicherung der Parlaments- und Präsidentschaftswahlen	Antrag Bundesregierung 17.05.2006 - BT-Drs. 16/1507 BT-Beschluss 01.06.2006 - BT-Plpr. 16/37, S. 3259A
Jan. bis März 2009	<b>EUFOR Tchad/RCA</b>  (European Union Force Tchad)  unter EU-Führung	Tschad	Schutz der Zivilbevölkerung und von UN-Personal	Vgl. Europäische Union, EUFOR Tchad/RCA <sup>22</sup>

22 Europäische Union, EUFOR Tchad/RCA vgl. <http://www.consilium.europa.eu/eeas/security-defence/eu-operations/completed-eu-operations/eufortchadrca/legal-basis?lang=en>, abgerufen am 08.10.2012.

**4. Humanitäre Hilfseinsätze im Ausland**

Jahr	Land/Region	Grund
1960	Angola	Hungerhilfe
1960	Marokko	Erdbeben
1961	Niger	Hungerhilfe
1961	Zypern	Notstand
1963	Südjemen	Dürre
1963	Algerien	Überschwemmung
1965	Algerien	Überschwemmung
1966	Türkei	Erdbeben
1966	Italien	Hochwasser
1966	Griechenland	Humanitäre Hilfe
1968	Iran	Erdbeben
1968	Italien	Erdbeben
1968	Biafra	Hungerhilfe
1969	Algerien	Hilfsaktion

1969	Tunesien	Hilfsaktion
1970	Tunesien	Hochwasser
1970	Nicaragua	Hochwasser
1970	Algerien	Hochwasser
1970	Türkei	Hochwasser
1970	Peru	Hochwasser
1970	Jemen	Hochwasser
1970	Pakistan	Humanitäre Hilfe
1970	Nigeria	Hochwasser
1971	Türkei	Erdbeben
1971	Chile	Hochwasser
1971	Italien	Fährunglück
1971	Indien	Hungerhilfe
1971	Pakistan	Hungerhilfe
1972	Nicaragua	Humanitäre Hilfe
1973	Sudan	Dürre

1973	Äthiopien	Dürre
1973	Mali	Dürre
1973	Algerien	Dürre
1973	Tunesien	Dürre
1973	Niger	Dürre
1973	Tschad	Dürre
1973	Obervolta (Heute: Burkina Faso)	Dürre
1973	Mauretanien	Dürre
1973	Senegal	Hungerhilfe
1973	Pakistan	Hungerhilfe
1973	Nigeria	Hungerhilfe
1973	Somalia	Hungerhilfe
1974	Ägypten	Transport von UN-Truppen
1974	Tschad	Dürre
1974	Äthiopien	Dürre
1974	Niger	Dürre

1974	Mali	Dürre
1974	Sudan	Dürre
1974	Mauretanien	Dürre
1974	Obervolta (Heute: Burkina Faso)	Dürre
1974	Honduras	Dürre
1974	Somalia	Dürre
1974	Zypern	Humanitäre Hilfe
1974	Brasilien	Hungerhilfe
1975	Pakistan	Hungerhilfe
1975	Angola	Hungerhilfe
1975	Ghana	Hungerhilfe
1975	Portugal	Erdbeben
1976	Guatemala	Erdbeben
1976	Italien	Erdbeben
1976	Türkei	Erdbeben
1977	Rumänien	Erdbeben

1977	Tschad	Dürre
1977	Indien	Unwetterkatastrophe
1978	Mali	Hungerhilfe
1978	Syrien	Hungerhilfe
1978	Israel	Humanitäre Hilfe
1978	Algerien	humanitäre Hilfe nach Unruhen
1978	Malaysia	humanitäre Hilfe nach Unruhen
1978	Spanien	Explosionsunglück
1978	Sudan	Überschwemmung
1978	Iran	Erdbeben
1979	Uganda	Hungerhilfe
1979	China	Notstand
1979	Nicaragua	Erdbeben
1979	Malaysia	Hurrikan
1980	Nicaragua	Hungerhilfe
1980	Somalia	Hungerhilfe

1980	Mali	Hungerhilfe
1980	Uganda	Hungerhilfe
1980	Pakistan	Hungerhilfe
1980	Sudan	Hungerhilfe
1980	Algerien	Erdbeben
1980	Somalia	Erdbeben
1980	Mosambique	Dürre
1980	Italien	Erdbeben
1981	Italien	Erdbeben
1981	Pakistan	Hungerhilfe
1981	Uganda	Hungerhilfe
1981	Griechenland	Erdbeben
1982	Jemen	Dürre
1982	Uganda	Hungerhilfe
1982	Pakistan	Hungerhilfe
1983	Uganda	Hungerhilfe

1983	Mauretanien	Hungerhilfe
1983	Italien	Brandbekämpfung auf Sardinien
1984	Äthiopien	Dürre
1985	Sudan	Dürre
1985	Türkei	Busunglück
1985	Kolumbien	Vulkanausbruch
1986	Kamerun	Hilfe nach Vulkangas-Katastrophe
1986	Griechenland	Erdbeben
1986	El Salvador	Erdbeben
1987	Kenia	Hilfe nach Bombenanschlag
1987	Dschibuti	Hilfe nach Bombenanschlag
1988	UdSSR	Erdbeben
1989	Namibia	Wahlunterstützung
1989	Sudan	Dürre
1989	Uganda	Dürre
1989	Panama	Hungerhilfe

1989	Rumänien	Revolution
1990	Portugal	Ölverschmutzung
1990	Rumänien	Hungerhilfe
1990	Tunesien	Überschwemmung
1990	Liberia	Bürgerkrieg
1990	Iran	Erdbeben
1990	Griechenland	Brandbekämpfung
1990	UdSSR	Hungerhilfe
1991	Albanien	Humanitäre Hilfe
1991	Kenia	Humanitäre Hilfe
1991	Türkei	Hilfe für Kurden
1991	Iran	Hilfe für Kurden
1992	Russland	Winterhilfe
1992	Türkei	Erdbeben
1992	Somalia	Hungerhilfe
1992	Kambodscha	Medizinische Versorgung

1993	Ehem. Jugoslawien	Luftbrücke Sarajevo
1993	Griechenland	Brandbekämpfung
1994	Griechenland	Brandbekämpfung
1994	Albanien	Flutkatastrophe
1994	Türkei	Erdbeben
1997	Türkei	Brandbekämpfung
1997	Albanien	Evakuierung
1997	Polen	Hochwasser Oder
1998	Eritrea/Äthiopien	Evakuierung
1998	Sudan	Hungerhilfe
1998	Griechenland	Brandbekämpfung
1998	Kroatien	Brandbekämpfung
1998	Österreich	Grubenunglück Lassing
1999	Albanien	Flüchtlingshilfe
1999	Mazedonien	Flüchtlingshilfe
1999	Türkei	Erdbeben

1999	Griechenland	Erdbeben
1999	Österreich	Lawinenunglück Galtür
2000	Ost-Timor	Sanitätsdienstliche Unterstützung
2000	Mosambik	Hochwasser
2004	Sudan	Hilfsflüge
2004	Südostasien (HumHiSOA)	Tsunami
2005	Pakistan (HumHiPak)	Erdbeben
2011	Tunesien (HumHiTun)	Evakuierung ägyptischer Staatsbürger aus Tunesien

